

Konzertankündigung:

Das nächste Konzert findet statt am

Sonntag, 14.09.2014 um 15 Uhr statt.

Zu Gast ist Sängerin Katrin Hennecke-Nitsche und bietet ein kammermusikalisches Programm an.

Bitte spenden Sie nur Beifall
am Ende des Konzertes.
Herzlichen Dank.

Liebe Gäste der Konzertreihe MARIENLOB in Lied und Musik,

wir begrüßen Sie herzlich zu dem heutigen Konzert und wünschen Ihnen viel Freude und Hörgenuss.

Herzlich bitten wir Sie, am Ende des Konzertes, je nach Wohlgefallen und Möglichkeit, eine kleine Spende an der Ausgangstür zu entrichten. Damit tragen Sie zum Erhalt dieser Konzertreihe bei. Schon mit 8,00 Euro können Sie uns weiterhelfen. Oder Sie nutzen die Möglichkeit einer Spende an uns. Die Bankdaten finden Sie unten angeführt.

Herzlichen Dank im Voraus. *Ihr Marienlob-Team*

Nach so viel Wohlklang für das Ohr und das Herz dürfen Sie sich gerne weiter mit kulinarischen Genüssen für Leib und Seele verwöhnen.



Besuchen Sie den Stiepeler Klosterhof

Organisation: Heinrich Jansen, Drohnenweg 12, 44795 Bochum
Fax/Tel.: 0234/475574, mobil: 0177/2911692, www.marienlob.de

Bankdaten: Marienlob in Lied und Musik
Konto: 673 900 24 BLZ: 360 602 95 Bank im Bistum Essen

Konzertreihe MARIENLOB in Lied und Musik



2014

Sonntag, 10.08.2014
15Uhr

Planxties & Airs
Solokonzert für
Flöte und Orgel



Wallfahrtsort im Bistum Essen
Zisterzienserkloster Bochum-Stiepel
Kloster- und Wallfahrtskirche
Am Varenholt 9, 44797 Bochum
www.kloster-stiepel.de

Planxties & Airs

The Lilting Banshee / The Blarney Pilgrim / The Lilting Fisherman (Trad.)

Ein Geist, ein Pilger, ein Fischer - was für eine bunte aber höchst musikalische Gesellschaft. „Lilting“ ist eine alte irische Gesangstechnik, die traditionelle Tänze statt mit Instrumenten mit der Gesangsstimme wiedergibt

Atlantis (Claus von Weiß)

Eine Melodie voller düsterer und dramatischer Würde, benannt nach dem geheimnisumwitterten, untergegangenen Atlantis

The Lark In The Morning / The Lark On The Strand (Trad.)

Zwei Jigs aus Irland, die munteres morgendliches Vogelzwitschern nachahmen

King Of The Fairies / Bill Hart's Jig (Trad.)

Der „Feenkönig“, ein fast swingender Setdance aus Irland, gefolgt von einem temperamentvollen Jig

The Bat In The Hall / My Love Away Up North (Claus von Weiß)

Eine Fledermaus, die sich in einer Sommernacht in unsere Wohnung verirrt hatte (und auch wieder unbeschadet herausfand), und die Sehnsucht eines romantischen Strohvitwers mögen auf den ersten Blick eine unerwartete Kombination sein, aber beide Stücke entstanden innerhalb derselben Woche und sie vertragen sich auch musikalisch bestens

Don't Want To Write No Sad Tunes (Claus von Weiß)

Viele der eigenen Melodien sind melancholisch oder traurig. So entstand dieser Titel, und die Melodie dazu ist wieder einmal von trauriger Schönheit

Drowsy Maggie / The Ivy Leaf (Trad.)

Zwei druckvolle Reels, die dem Titel des ersten zum Trotz so ganz und gar nichts Schläfriges an sich haben

The Tender Soul Within (Claus von Weiß)

Geschrieben zur Beerdigung einer lieben Freundin, einer zarten Seele, verborgen hinter einer großen Gestalt und einer kräftigen Stimme

Daylight Fading / The Kid On The Mountain / Morrison's Jig (Claus von Weiß / Trad. / Trad.)

Die Melancholie des vergehenden Tages hingebungsvoll genossen, um dann durch zwei traditionelle irische Jigs und ihre Energie und Lebensfreude abgelöst zu werden - zwei Seiten, die zusammen gehören

My Darling Asleep / Six Penny Money / The Merry Blacksmith (Trad.)

Zwei traditionelle Jigs und ein Reel aus Irland, alle drei so schwungvoll und munter, dass die Liebste wohl nicht mehr lange schlafen wird

Alle Arrangements: Ulrike und Claus von Weiß

Es wird herzlich gebeten erst am Ende des Konzertes zu klatschen.

“PLANXTIES & AIRS”

Musik für Orgel, Whistles & Low Whistles

Traditionelle Musik aus Irland und England, Melodien von Claus von Weiß
Ulrike von Weiß, Orgel

Claus von Weiß, Whistles & Low Whistles



Die „Königin der Instrumente“, wie die Orgel gerne genannt wird, trifft auf eines der archaischesten Instrumente, die Whistle, eine einfache diatonische Flöte aus Holz oder Metall (Tinwhistle), die heute besonders in der Musik Irlands noch populär ist und in ihrer tiefen Variante, der Low Whistle, auch durch Filmmusiken wie „Titanic“ oder „Braveheart“ bekannt geworden ist. So unterschiedlich diese beiden Instrumente auf den ersten Blick erscheinen, sie mischen sich klanglich hervorragend, egal ob beim getragenen Planxty eines Turlough O’Carolan oder bei einem munteren, verspielten traditionellen Jig oder Reel.

Das Konzertprogramm des Duos Planxties & Airs besteht aus irischen und englischen Melodien und darüberhinaus Stücken von Claus von Weiß im britischen Idiom. Sämtliche Arrangements der Melodien stammen von den beiden Musikern, die so ihren ganz persönlichen Stil in die traditionelle Musik einbringen. Zu hören sind Planxties, die Komponisten wie Turlough O’Carolan ihren Gastgebern oder auch einer adligen Gönnerin gewidmet haben, Airs, ruhige, freischwingende Stücke, darüberhinaus schnelle Jigs und Reels im 6/8 Takt bzw. 4/4Takt. So bietet das Programm ein breites musikalisches Spektrum von meditativer Ruhe bis hin zu losgelassener tänzerischer Fröhlichkeit.

Weitere Informationen - auch über die bisher erschienenen CD's - gibt es auf der Website des Duos: www.planxties-air.de .

Die erste CD „Portrait“ und die aktuelle CD „Gallery“ von Planxties & Airs können am Ausgang käuflich erworben werden